

Zukunftschancen und Entwicklungsmöglichkeiten unter den gegebenen Bedingungen ... aus Sicht der kommunalen Träger

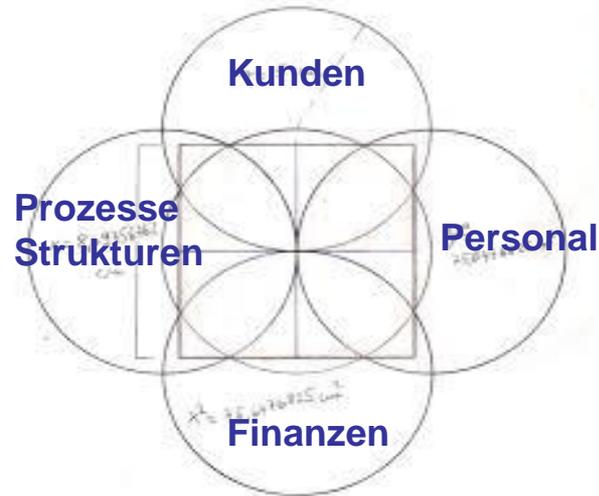


Michael van Brederode
LVR-Klinik Düren

Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten?

Leitlinien- bedarfs-, bedürfnis-
und innovationsorientierte
Behandlung

Effiziente und effektive
Strukturen und Prozesse



Bedarfsgerechte Besetzung
mit qualifiziertem und
motiviertem Personal

Schwarze Null + X

Finanzen

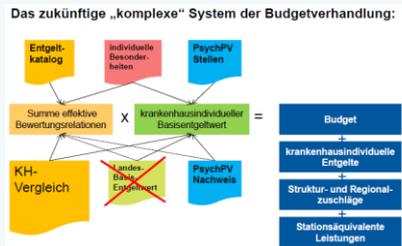


➤ Konsolidierte Finanzsituation:

- Positive Leistungsentwicklung
- Veränderungswert <> Tarifsteigerungen
- moderate Sachkostensteigerungen
- Nachverhandlung PsychPV
- Doppelte Veränderungsrate

- Neue Entgeltordnung TVÖD
- Investitionsstau

➤ Budgetsystem statt automatischer Konvergenz



➤ komplexe Budgetbildungslogik vulnerabel

- Auswirkungen für ehemalige Konvergenzgewinner/-verlierer?

➤ Personalbedarf gesetzlich normiert (§ 136a (2) SGB V)

- Refinanzierung nicht robust
- Nachweispflicht

Personal



➤ 100% PsychPV-Ausschöpfung

➤ gesetzliche Normierung des Personalbedarfs

- *Neuregelung des Zugangs ins Medizinstudium?*
- *Neuregelung der Psychotherapeutenausbildung?*
- *Neuregelung der Pflegeausbildung?*
- *Akademisierung?*

➤ **Unzureichende Abbildung der aktuellen Behandlungs- und administrativen Prozesse: Fallzahl, VD, administrativer Aufwand**

- **Neues Personalbemessungssystem???**
- **keine robuste Gegenfinanzierung**
- **Nachweispflicht**

➤ **Fachkräftemangel**

Prozesse und Strukturen



➤ Umstieg PEPP/PsychVVG *technisch* bewältigt

➤ Anstieg für die Patientenversorgung unproduktiver administrativer Zeiten

➤ Kern- und Unterstützungsprozesse definiert, strukturiert qualitätsgesichert und zertifiziert

➤ Bürokratisierung und Unübersichtlichkeit
➤ Black Box Personaleinsatz im Behandlungsprozess

➤ IT-Unterstützung implementiert

➤ Optimierungspotential

➤ Bauliche Strukturen und Sozialraumorientierung verbessert

➤ langfristige Finanzierungslasten
➤ Weitere Investitionen erforderlich

Kunden



➤ Kontinuierlicher Anstieg der Patientenzahlen

➤ Zunehmende Diversität der Patienten

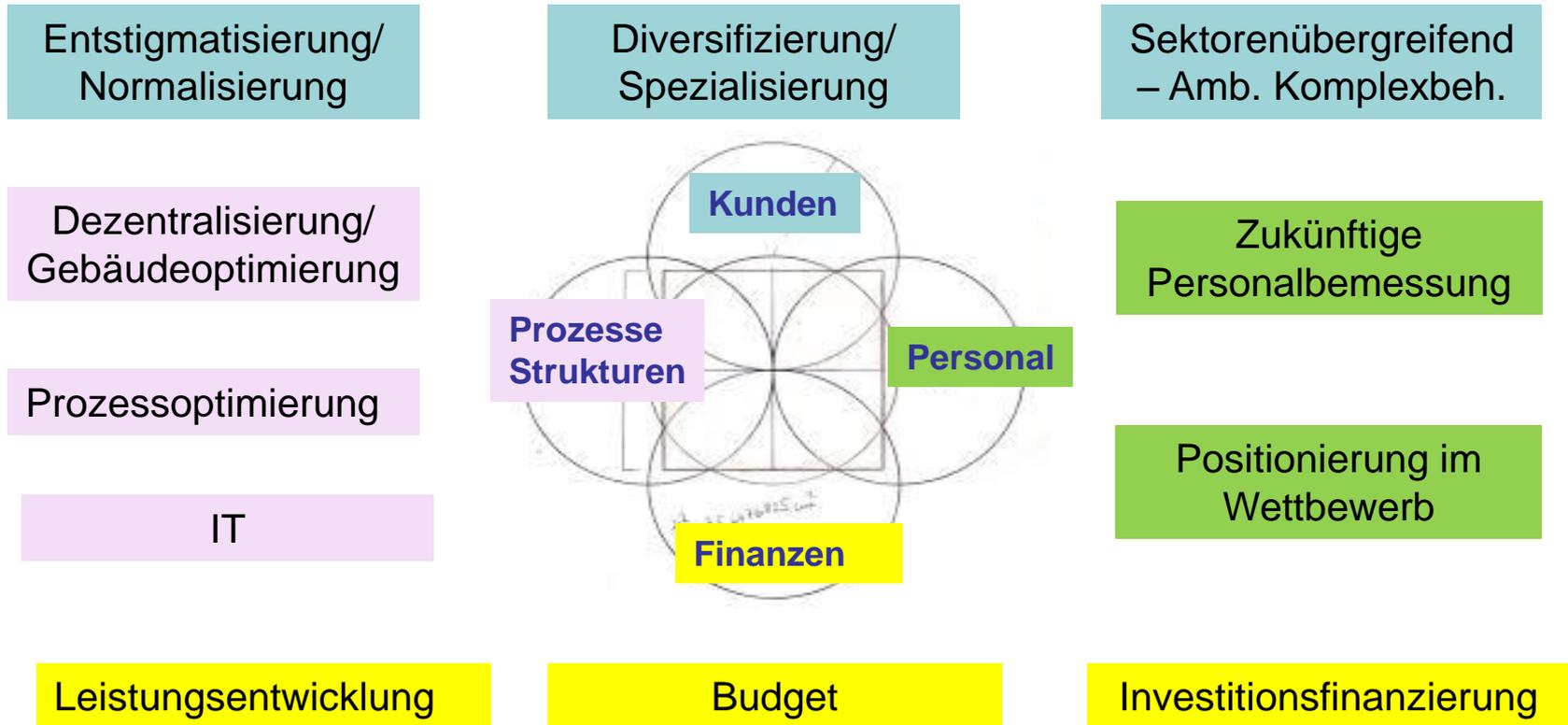
➤ Gesetzliche Grundlage für ambulante Komplexbehandlung: stationsäquivalente Behandlung (§ 115d)

➤ Langfristige Entwicklung?
➤ Erhöhte MDK-Prüfrisiken

➤ veränderte Anforderungen an Behandlungsorganisation

➤ bedarfsgerecht, flexibel?
➤ erhöhte MDK-Prüfanfälligkeit?

Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten?



... und das wichtigste Potential?

